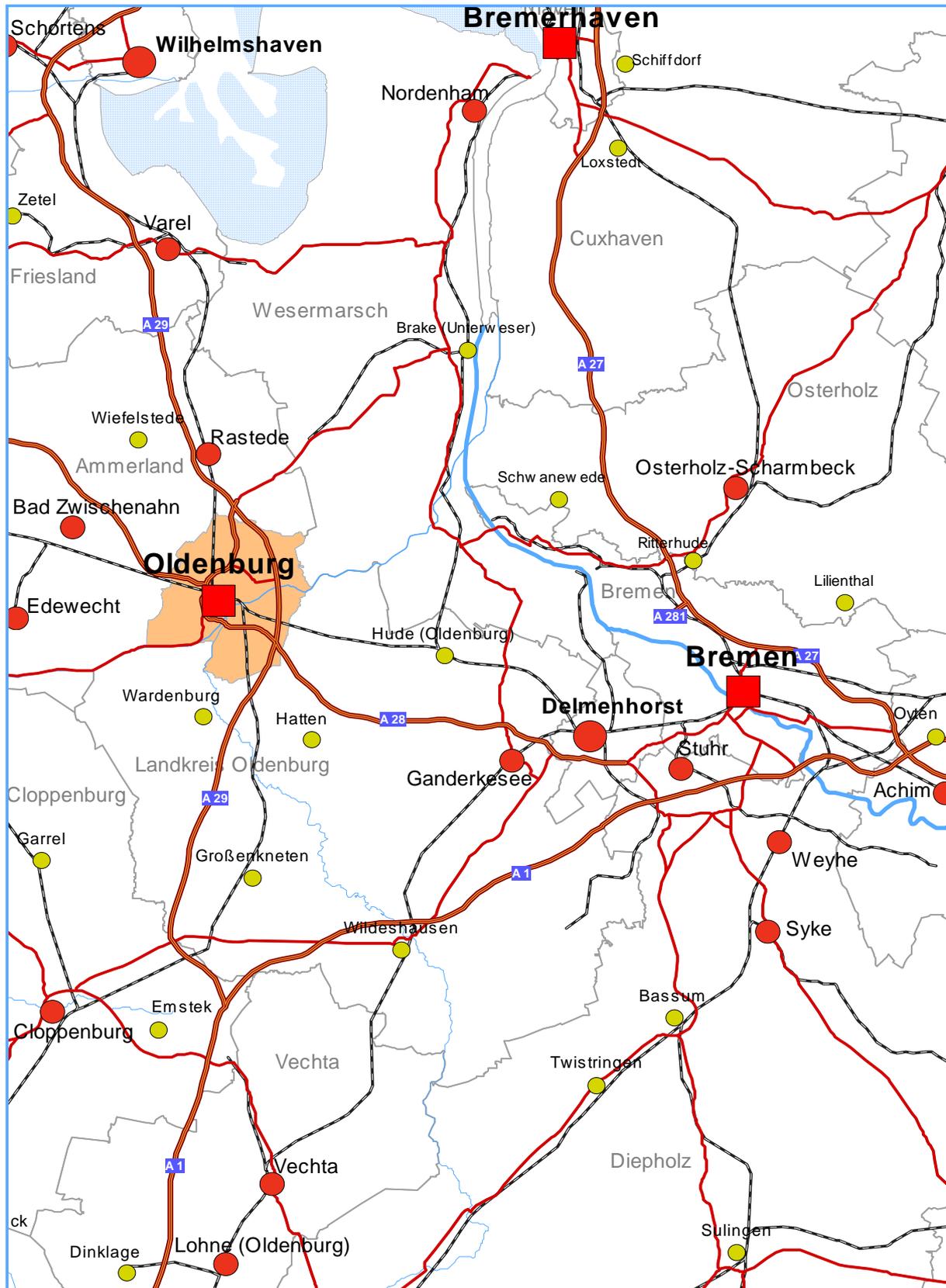


1.32 Kreisfreie Stadt Oldenburg



Datenblatt kreisfreie Stadt Oldenburg

	Durchschnittliches jährliches Beschäftigungswachstum in %	Effekte der einzelnen Variablen in Prozentpunkten				
		Standort	Branche	Lohn	Qualifikation	Betriebsgröße
Niedersachsen	-0,13	-0,32	-0,03	0,15	-0,13	0,16
Oldenburg, Stadt	0,24	-0,76	0,60	0,28	-0,08	0,16

➤ **Steckbrief der kreisfreien Stadt Oldenburg für das Jahr 2003**

(Klammerinhalt: Strukturanteil an Niedersachsen in %):

Fläche in qkm: Stand: 31.12.03	103,0 (0,22)	Bevölkerung: Stand: 31.12.03	158.300 (1,98)	▶ Bevölkerungsdichte:	1.538
SVBeschäftigte: Stand: 30.06.03	65.200 (2,74)	Erwerbstätige: Jahres-Ø 2003	98.500 (2,83)	▶ Tertiarisierungsgrad*:	86,8
Wertschöpfung: Summe, in Mill.	4.825 (2,85)	Arbeitslose: Jahres-Ø 2003	8.800 (2,31)	*bezogen auf Erwerbstätige in %	

- Oldenburg gehört zum **Regionstyp 5** (Kernstädte in Regionen mit verstädterten Räumen). Typverwandte Kreise und kreisfreie Städte in Niedersachsen/Bremen sind Braunschweig, Salzgitter Wolfsburg, Osnabrück und Bremerhaven.

- **Beschäftigtenentwicklung nach Branchen** (Besonderheiten zum Brancheneffekt → siehe Tab. 32)
- Zu erwartende Beschäftigungsentwicklung: Nur 55,0 Prozent der Beschäftigung in Oldenburg (günstiger als im niedersächsischen Durchschnitt: Ø 60,3 %) entfällt auf Branchen mit negativem Beschäftigungseffekt; ebenso die Verteilung auf die 9 größten Branchen des Kreises (negativ: Handel, Gebietskörpersch./Sozialversicherung, Baugewerbe, Erziehung/Unterricht und Büromaschinen/EDV/Elektrotechnik/Optik // positiv: vorw. wirtschaftsbezogene Dienstleistungen, Gesundheits-/Sozialwesen, Kredit/Versicherung und Verkehr/Nachrichten). Die Summe aller Branchen mit zu erwartender negativer Beschäftigungswirkung (siehe „Vierfelder-Tabelle“: [+-] und [-+]), senkt den entsprechenden Wert auf 45,9 Prozent (Ø 62,2 %), so dass positive Entwicklungstendenzen überwiegen.
 - Tatsächliche Beschäftigungsentwicklung (absolute Veränderung in Vollzeitäquivalenten / relativer Unterschied zum Bund): Hohe Beschäftigungsgewinne bei den
 - vorw. wirtschaftsbezogenen Dienstleistungen (+2.500 / -1,4 %-Pkte.), Gesundheits-/Sozialwesen (+800 / -0,2 %-Pkte.), Gummi/Kunststoff (+600 / +10,5 %-Pkte.) und der Energiewirtschaft (+550 / +10,5 %-Pkte.).
 Beschäftigungsverluste dagegen in:
 - Gebietskörpersch./Sozialvers. (-800 / -0,3 %-Pkte.), Ernährung/Tabak (-600 / -3,1 %-Pkte.), Bürom./EDV/Etech/Optik (-550 / -1,5 %-Pkte.), Verkehr/Nachr. (-550 / -3,3 %-Pkte.) und Baugewerbe (-550 / +0,9 %-Pkte.).

Tabelle 32: Beschäftigungseffekte der Branchen und deren Anteile an der Gesamtbeschäftigung im Durchschnitt der Jahre 1993-2001

<i>Branchen mit positivem Beschäftigungseffekt, Strukturanteil in Oldenburg über dem Durchschnitt aller westdeutschen Kreise (+ +)</i>				<i>Branchen mit positivem Beschäftigungseffekt, Strukturanteil in Oldenburg unter dem Durchschnitt aller westdeutschen Kreise (+ -)</i>			
	1	2	3		1	2	3
<i>Vorwiegend wirtschaftsbezogene Dienstleistungen</i>	12,17	4,16	6,31**	<i>Verkehr Nachrichten</i>	4,65	-0,52	0,71**
<i>Gesundheits- und Sozialwesen</i>	11,18	2,58	2,68**	<i>Gastgewerbe</i>	1,83	-0,55	0,8*
<i>Kredit Versicherung</i>	6,36	2,12	1,49**	<i>Fahrzeugbau</i>	1,81	-3,4	1,07**
<i>Gesellschaftsbezogene Dienstleistungen</i>	3,06	0,85	0,20	<i>Land- und Forstwirtschaft</i>	0,23	-0,51	0,65
<i>Freizeitbezogene Dienstleistungen</i>	1,44	0,09	1,5**				
<i>Branchen mit negativem Beschäftigungseffekt, Strukturanteil in Oldenburg über dem Durchschnitt aller westdeutschen Kreise (- +)</i>				<i>Branchen mit negativem Beschäftigungseffekt, Strukturanteil in Oldenburg unter dem Durchschnitt aller westdeutschen Kreise (- -)</i>			
	1	2	3		1	2	3
<i>Handel</i>	18,26	4,28	-0,58**	<i>Baugewerbe</i>	6,41	-1	-3,44**
<i>Gebietskörperschaften und Sozialversicherung</i>	9,37	3,43	-0,41**	<i>Büromaschinen EDV Elektrotechnik Optik</i>	5,04	-2,17	-0,51**
<i>Erziehung Unterricht</i>	5,57	2,62	-0,43*	<i>Ernährung Tabak</i>	2,98	-0,02	-2,21**
<i>Papier Druck</i>	2,69	0,95	-1,65**	<i>Gummi- Kunststoff</i>	1,40	-0,46	-0,45
<i>Energiewirtschaft</i>	1,46	0,3	-1,47**	<i>Chemische Industrie</i>	1,03	-1,6	-2,61**
<i>Haushaltsbezogene Dienstleistungen</i>	0,95	0,14	-1,33	<i>Metallerzeugung und -verarbeitung</i>	0,52	-2,92	-1,61**
				<i>Maschinenbau</i>	0,44	-3,94	-0,66**
				<i>Holzgewerbe</i>	0,41	-1,44	-2,55**
				<i>Leder Textil</i>	0,38	-1,08	-6,92**
				<i>Gewinnung von Steinen Erden</i>	0,31	-0,6	-4,07**
				<i>Musikinstrumente</i>	0,02	-0,16	-4,27**
				<i>Schmuck Spielwaren</i>	0,01	-0,55	-1,61*
				<i>Feinkeramik und Glas</i>	0,01	-0,55	-1,61*
				<i>Bergbau</i>	0	-0,58	-8,2**

Spalte 1: Anteil der Beschäftigten der Branche an allen Beschäftigten im Kreis, in Prozent

Spalte 2: Abweichung des Anteils der Beschäftigten der Branche im Kreis vom durchschnittlichen Anteil der Beschäftigten der Branche in Westdeutschland, in Prozentpunkten

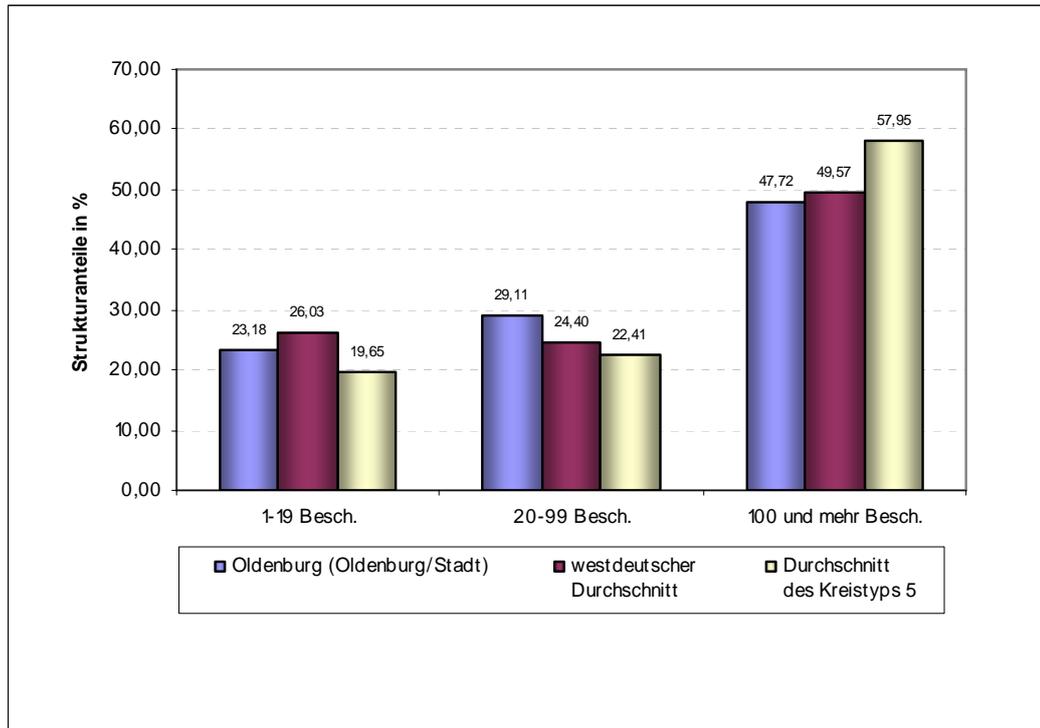
Spalte 3: Branchenkoeffizient, in Prozentpunkten

** Koeffizient signifikant auf 1 %-Niveau

* Koeffizient signifikant auf 5 %-Niveau

Koeffizient nicht signifikant

➤ **Betriebsgrößeneffekt** (Strukturanteile im Vergleich):



➤ **Qualifikationseffekt** (Strukturanteile im Vergleich):

